



BAYERISCHER PRINT MEDIENPREIS

Presseinformation

Bundesweite Ausschreibung des Bayerischen Printmedienpreis 2010 startet am 1. März 2010

Feierliche Verleihung der Nike am 14. Oktober 2010 in München

München, 1. März 2010 – Heute startet der Wettbewerb um den Bayerischen Printmedienpreis 2010: Bis zum 30. Juni 2010 haben Unternehmen der Printmediensbranche die Möglichkeit, sich um den Preis zu bewerben. Nähere Informationen und die notwendigen Unterlagen für die Bewerbung finden Unternehmen auf der Internetseite des Preises unter www.bayerischer-printmedienpreis.de.

Mit dem Bayerischen Printmedienpreis werden innovative Konzepte, Ideen und Techniken der Printmediensbranche vom Freistaat Bayern in Kooperation mit den Branchenverbänden Verband Bayerischer Zeitungsverleger e.V. (VBZV), Verband Druck und Medien Bayern e.V. (vdmb) und Verband der Zeitschriftenverlage in Bayern e.V. (VZB) ausgezeichnet.

Unternehmen aus den Bereichen Zeitung, Zeitschrift und Druck in ganz Deutschland können sich an dem Wettbewerb beteiligen, mit dem Verbände und Staatsregierung ihre Überzeugung von der Zukunftsfähigkeit der Druck- und Verlagsbranchen unterstreichen. Der Preis ist auch eine exklusive Möglichkeit die Leistungs- und Innovationskraft der Unternehmen den Kunden der Branche in einem bundesweit einmaligen Rahmen zu präsentieren.

Der Preis trägt der Bedeutung der Printmedien insbesondere im Zeitalter von Internet und audiovisuellen Medien Rechnung. „Die Digitalisierung der Kommunikation hat in den letzten Jahren die Rahmenbedingungen dieser Branche radikal geändert: Konkurrenzsituation, Businessmodell, Anforderungen an Mitarbeiter – alles steht auf dem Prüfstand, vieles ist im Wandel. Und doch: Die Unternehmen gehen diese Herausforderung mit Mut und Selbstbewusstsein an, wissen sie doch um ihre Kreativität und Innovationsfähigkeit. Diese Leistung wird zu Recht mit einem Bayerischen Printmedienpreis honoriert. Und das bundesweit.“, so der VZB-Vorsitzende Dr. Klaus Driever für die Verbände.



BAYERISCHER PRINT MEDIENPREIS

Der Bayerische Printmedienpreis wird seit der umfassenden Neugestaltung im Jahr 2008 in drei verschiedenen Kategorien vergeben: Mit jeweils 5.000 Euro sind die Kategorien „Herausragende unternehmerische Leistungen“ und „Herausragende technische Leistungen“ dotiert. Dem Branchennachwuchs ist der mit 10.000 Euro dotierte „Bayerische Printmedienpreis für herausragende Leistungen junger Unternehmen“ gewidmet. Der Bayerische Ministerpräsident vergibt zudem einen undotierten Ehrenpreis.

Zehn Experten der Branche sitzen in der Fachjury des Preises, um die eingereichten Bewerbungen eingehend zu prüfen und zu bewerten. Den Juryvorsitz hat der Politologe Professor Dr. Heinrich Oberreuter, der an der Universität Passau lehrt und zudem Direktor der Akademie für Politische Bildung Tutzing sowie des Instituts für Journalistenausbildung in Passau ist.

Die Preisvergabe findet am 14. Oktober 2010 in feierlichem Rahmen während der Münchner Medientage statt.

Neben dem Bayerischen Filmpreis, dem Bayerischen Fernsehpreis und dem Internationalen Buchpreis ist der Printmedienpreis der vierte Staatspreis für die Medienbranche. Wie beim Film- und Fernsehpreis ist eine Figur aus der Porzellanmanufaktur Nymphenburg die Trophäe: eine Darstellung der griechischen Siegesgöttin Nike, die einen Lorbeerkranz in der Hand hält.

Mehr Informationen über den Bayerischen Printmedienpreis finden Sie unter:

www.bayerischer-printmedienpreis.de

Für zusätzliche Informationen, ergänzendes Bildmaterial oder Interviews, wenden Sie sich bitte an:

Awardbüro Bayerischer Printmedienpreis
c/o G.R.A.L. GmbH, Katrin Strauch
Theresienstraße 134, 80333 München
Telefon: + 49 89-38667613
Fax: +49 89-38667676
E-Mail: info@bayerischer-printmedienpreis.de
www.bayerischer-printmedienpreis.de



Awardbüro
Bayerischer Printmedienpreis
c/o G.R.A.L. GmbH
Theresienstraße 134
80333 München

Telefon: 089-386676-13
Fax: 089-386676-76

Email: info@bayerischer-printmedienpreis.de
URL: www.bayerischer-printmedienpreis.de